



Ablauf der Kontrolle der Einhaltung der Lohngleichheit bei Anbietenden



5 Abschlusskontrolle



1 Auswahl Unternehmen

- **HAGF** wählt die zu kontrollierenden **Unternehmen** nach dem Zufallsprinzip unter denjenigen aus, die einen öffentlichen Auftrag des Kantons Wallis erhalten haben.
- **HAGF** benachrichtigt zuständige **Beschaffungsstelle** und **DAA** über anstehende Kontrolle*.



2 Information des Unternehmen

- **HAGF** informiert **Unternehmen** schriftlich über anstehende Kontrolle, die von verwaltungsexterner **Fachperson** durchgeführt wird.
- Betroffenes **Unternehmen** erhält einen ersten Fragebogen mit einzureichenden Unterlagen.



3 Lohngleichheitsanalyse

- **HAGF** beauftragt **Fachperson** mit Lohngleichheitsanalyse gemäss Standardprozess des EBG.
- **Fachperson** kontaktiert **Unternehmen**, das die nötigen Angaben und Daten für die Analyse zur Verfügung stellt.
- **Fachperson** prüft die Datenqualität, führt die Lohngleichheitsanalyse durch und verfasst einen standardisierten Bericht



4 Mitteilung Ergebnis

- **HAGF** stellt dem **Unternehmen** Analyseergebnisse zu (Prüfbericht, Begleitschreiben).

Vorgehen bei Bestehen:
Sind Kriterien bezüglich Lohngleichheit eingehalten, schliesst **HAGF** Kontrolle ab. Es informiert die **Beschaffungsstelle** und die **DAA** über Ergebnis*.

Vorgehen bei Nichtbestehen:
Unternehmen kann Korrekturmassnahmen ergreifen und einen qualifizierten Nachweis einreichen. Dieser ist das Ergebnis einer erneuten Logib-Analyse durch eine anerkannte **Fachperson** auf Kosten des **Unternehmens**.
Erbringt das **Unternehmen** den qualifizierten Nachweis der Lohngleichheit nicht innerhalb der verlangten Frist, liegen hinreichende Anhaltspunkte vor, dass das **Unternehmen** die Gleichbehandlung von Frau und Mann in Bezug auf die Lohngleichheit nicht einhält (Art. 44 Abs. 2 Bst. f IVöB 2019); da es sich um Pilotkontrollen handelt, ist die **Beschaffungsstelle** nicht verpflichtet, Sanktionen oder Massnahmen anzuordnen.

* **HAGF** informiert **DAA** nur bei Unternehmen, die in einer Branche tätig sind, für welche die Listen bezüglich der Erfüllung der Teilnahmebedingungen und Eignungskriterien gelten.

HAGF: Kantonales Amt für Gleichstellung und Familie
DAA: Dienststelle für Arbeitnehmerschutz und Arbeitsverhältnisse
EBG: Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann